

Buntes Rahmenprogramm

- Tanz der Jugendgruppe Ballendorf (14:30 Uhr)
- Melken am Gummi-Euter
- Streichelzoo
- Bemalen eines Kuhmodells
- Strohhüpfburg
- Spielstraße
- Hofquiz
- und vieles mehr



ALB-DONAU-KREIS



6. Juli 2014
von 9:45 bis 17 Uhr

Bewirtung:

- Kreislandjugend Ulm
- LandFrauenverein Beimerstetten

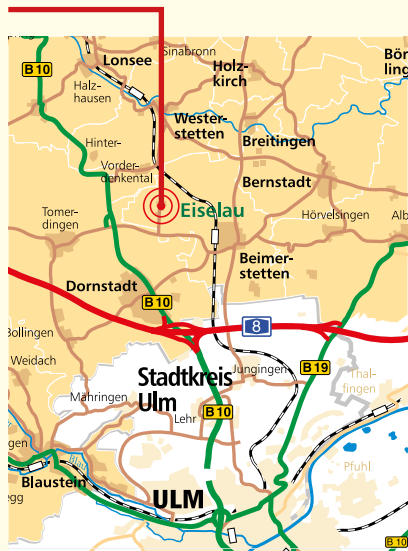
Für musikalische Unterhaltung sorgen:

- Berth und Maria, Illertissen

Es beteiligen sich:

- Kreislandjugend Ulm
- Landratsamt Alb-Donau-Kreis Fachdienst Landwirtschaft
- Kreisbauernverband Ulm-Ehingen e.V.

Die Anfahrt zum Hof
ist ausgeschildert.



Einladung
Tag des offenen Hofes
– Gläserne Produktion –
auf dem
Milchviehbetrieb Ziegler,
Eiselau 5, 89179 Beimerstetten

Nachhaltig gut.
Lebensmittel aus Baden-Württemberg.



Baden-Württemberg



Programm:

9:45 Uhr

- Gottesdienst
- Eröffnung und Begrüßung durch stellvertr. Landrat Heiner Scheffold
- Grußworte



anschließend

- Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Eis
- freie Hofbesichtigung
- Hofführungen
- Landwirtschaftliche Nutztiere
 - › Milchkühe und Kälber
 - › Schweine
 - › Legehennen
- Technik für Feld und Stall
- Pflanzenversuchsfeld
- Informationen rund um Landwirtschaft und Ernährung
- „Lernort Bauernhof“



Im Alb-Donau-Kreis lädt Sie die Familie Ralf und Annette Ziegler, Beimerstetten-Eiselau am **Sonntag, 6. Juli 2014** auf ihren Milchviehbetrieb ein.

Die Aktion „**Tag des offenen Hofes**“ der Landjugend und die Landesaktion „**Gläserne Produktion**“ des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz wird seit vielen Jahren von Hunderttausenden von Besuchern in ganz Baden-Württemberg genutzt, um sich vor Ort und aus erster Hand über die Landwirtschaft in der Region und über die Erzeugung heimischer Lebensmittel zu informieren.

Besichtigungstipp:

Auf dem nahe gelegenen Versuchsfeld werden alle gängigen landwirtschaftlichen Kulturpflanzen wie Getreide, Raps und Mais, aber auch Sojabohnen, Leguminosen und Blütmischungen getestet und können besichtigt werden.

„Lernort Bauernhof“

Der „Lernort Bauernhof“ ermöglicht es, Bauernhöfe als Orte für nachhaltiges, ganzheitliches Lernen mit den Bildungsplänen der allgemeinbildenden Schulen zu verzahnen. Familie Ziegler ist, wie 29 weitere Betriebe im Alb-Donau-Kreis, an diesem Projekt beteiligt.